

„Wie ist das denn bei euch?“

Erstes österreichisches StudentInnenforum von *biomed austria*



Vor ungefähr einem halben Jahr wurden wir drei (Thekla Kern, Lucia Haginger und Bernadette Linsinger) von Gabriele

Sander (Vorsitzende des Landesverbandes Salzburg, Tirol, Vorarlberg) gefragt, ob wir bereit wären, ein StudentInnenforum für *biomed austria* auf die Beine zu stellen. Da wir selbst erst im Oktober 2006 diplomierten und so den Studierenden noch fast näher waren als dem arbeitenden Volk der Biomedizinischen AnalytikerInnen, sagten wir zu. Das Forum sollte im Rahmen der 15. Jahrestagung, am 27.04.2007 in Pörschach stattfinden. Also begannen wir mit den Vorbereitungen (Akademien und FHs informieren, ein Programm zusammenstellen usw.). Der Tag X rückte näher, und wir rechneten mit allem, aber was uns dann tatsächlich erwartete, das hätten wir drei nicht für möglich gehalten. Um 18 Uhr an besagtem Freitag, wohl gemerkt bei strahlend schönem Frühlingswetter, gut 25°C und nach einem interessanten, aber anstrengenden Tagungstag, ging es los. Es waren rund 35 Studierende aus Klagenfurt, Salzburg,

Innsbruck, Graz und Steyr gekommen. Nach einer kurzen Vorstellung unsererseits starteten wir mit dem Forum. Die Studierenden teilten sich in drei Gruppen, und jede Gruppe behandelte eines der vorgegebenen Themen: 1. Was ist eure Motivation, an diesem StudentInnenforum teilzunehmen? 2. Wie sollte ein StudentInnenforum eurer Meinung nach gestaltet sein? 3. Welche Angebote, Informationen, Einrichtungen usw. fehlen in Österreich für Studierende?

Innerhalb weniger Augenblicke entwickelte sich eine rege Diskussion. Nach ca. 30 Minuten präsentierte jede Gruppe ihre Ergebnisse, und es wurde zu jedem Punkt offen diskutiert. Wir kön-



nen hier leider nur einige der wichtigsten Punkte anführen: Die Studierenden wünschen sich ein Internetforum (ist bereits in Arbeit!). Die Teilnahme am StudentInnenforum sollte von den Akademien und FHs unterstützt werden. Im Rahmen des StudentInnenforums sollen Diplomarbeiten präsentiert werden können, sowie Berichte über aktuelle Themen wie Masterstudiengänge etc. Auch die Mitgestaltung der Zeitschrift *biomed austria* durch Studierende wurde angesprochen. Ein großes Anliegen war allen, dass ein österreichweites StudentInnenforum den Kontakt, den Austausch und das Kennenlernen der Studierenden untereinander fördert. Auch für uns ist das der wichtigste Punkt – Erfahrungen austauschen, die anderen fragen können: „Wie ist das denn bei euch?“ Die Begeisterung, die regen Diskussionen und die tolle Mitarbeit der Studierenden haben uns drei in ihren Bann gezogen. Mit soviel Freude, tollen Ideen, Anregungen und Vorschlägen blicken wir in eine erfolgreiche Zukunft. Wir können allen TeilnehmerInnen nur ein großes Lob aussprechen. Auch wir fühlen uns dadurch in unserer Arbeit bestätigt, und in diesem Sinne wird in Zukunft im Rahmen der Österreichtagung der Biomedizinischen AnalytikerInnen ein StudentInnenforum angeboten. ■

Lucia Haginger, Thekla Kern, Bernadette Linsinger

Endlich wieder da: T-Shirts

Die T-Shirts mit dem Logo von *biomed austria* und der Berufsbezeichnung gibt es in zwei Schnitten:

Lady:

Mit der Berufsbezeichnung „**Biomedizinische Analytikerin**“ tailliert, in den Größen S, M und L

Unisex:

Mit der Berufsbezeichnung „**Biomedizinischer Analytiker**“ gerader Schnitt, in den Größen L und XL

Kosten:

€ 15,- zuzüglich € 3,- Versandspesen

Bestellen:

per E-Mail: office@biomed-austria.at

per Tel.: 01/817 88 27-0; Fax: 01/817 88 27-27

per Post: Grimmigasse 31, 1150 Wien

persönlich im Büro von Mo-Mi 9.30 bis 14 Uhr (keine Versandspesen!)

über die Homepage www.biomed-austria.at (unter „Mitgliederservices“)

